

Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor

Mit der Wertsteigerung durch Nachhaltigkeit beschäftigt sich der Kongress „Sustainability Management for Industries“ des Leobener Departments für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften von 24. bis 25. November an der Montanuniversität.

„Nachhaltigkeit wird in Zukunft über Erfolg bzw. Nicht-Erfolg eines Unternehmens entscheiden“, bringen die Veranstalter des Kongresses „Sustainability Management for Industries“ die Bedeutung einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Unternehmensstrategie auf den Punkt. „Wertsteigerung durch Nachhaltigkeit“ ist das Thema der Tagung, die erstmals am 24. und 25. November vom Department Wirtschafts- und Betriebswissenschaften der Montanuniversität Leoben abgehalten wird.

Prominent besetzter Auftakt

Hochrangige Teilnehmer eröffnen den Kongress mit der Podiumsdiskussion „Nachhaltigkeit: Herausforderung für das Management“. Es diskutieren Dr. Hannes Androsch, Prof. Dr. Hubert Biedermann, Vizerektor der Montanuniversität, Dr. Angela Köppl, stellvertretende Leiterin des WIFO, OMV-Vorstand Dipl.-Ing. Helmut Langanger, Ernst Müllner, Direktor von Philips Sound Solutions, sowie Dr. Wolfram Tertschnig vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Gerade die ressourcen-intensiven Industrie-Unternehmen sind bei der Gestaltung des betrieblichen Ablaufes verstärkt auf die Prinzipien der Nachhaltigkeit angewiesen. Dabei geht es nicht nur wie früher um die ökonomischen Aspekte, sondern auch um die Einbindung von ökologischen und sozialen Prinzipien in die Unternehmensstrategie. Das Ziel besteht schließlich darin, den Wert eines Unternehmens durch die Verwirklichung dieser Grundsätze zu steigern.

Beispiele aus der Praxis

Vortragende aus Wissenschaft und Industrie berichten von Erfahrungen und präsentieren konkrete Lösungsvorschläge. Referenten aus großen Unternehmen wie BMW, Böhler Uddeholm, Hüttenwerke Krupp Mannesmann, Verbund und Voestalpine zeigen auf, wie der abstrakte Begriff „Nachhaltigkeit“ im Unternehmensalltag umgesetzt werden kann. Die Palette reicht von der „nachhaltigen Unternehmensführung“ über „Sustainable Energy Management“ bis zu „Nachhaltigkeitskennzahlen für die Werkstoffindustrie“.

Weitere Informationen und Anmeldungen:

Mag. (FH) Daniela Ebner, Tel. 03842 402-6003,

E-Mail: daniela.ebner@wbw.unileoben.ac.at

<http://wbw.unileoben.ac.at>